

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 2 (1926)
Heft: 37

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zürcher Illustrierte

Wochenzeitung. Druck und Verlag: Conzett & Cie., Werdgasse 37-43, Zürich. Annoncenregie: Rudolf Mosse, Zürich und Basel, sowie sämtliche Filialen.
Telephon: Seinau 93.77. Verantwortlich für die Redaktion: Guido Eichenberger. Insertionspreis: 1 Fr. pro einpaltige Nonpareillezeile. Abonnementspreis: Jährlich
Erscheint Montags Werdgasse 37-43, Zürich 4. 13. Sept. 1926 Fr. 12.-; ½ jährl. Fr. 6.30; ¼ jährl. Fr. 3.30.
Telephon-Nummer: Seinau 93.77. Einzahlungen auf Postfach-Konto VIII 3790

N^o 37

AKTUELLE TAGES- UND SPORTEREIGNISSE



Henny Porten filmt in der Schweiz

Die berühmte Filmdiva Henny Porten befindet sich gegenwärtig im Gotthardgebiet, wo die Aufnahmen für einen nach dem Ernst Zahn'schen Roman «Der Schatten» bearbeiteten Film gedreht werden. Unser Bild zeigt die Aufnahme einer Szene beim alten Brunnen in Hospenthal. Von links nach rechts: Alexander Sascha als Marianus, Henny Porten mit ihrem Kinde als Violanda, Regisseur Froelich, Operateur Graatkjaer und Dramatiker Supper, der den Roman für den Film bearbeitete